

Betreff: Presseinformation und Pressemitteilung zu Änderungen beim Zuweg Am Hattsteinweiher (Schwellendurchbrüche) vom 10. Juni 2024

Von: "ADFC Usinger Land e.V." <info@adfc-usinger-land.de>

Datum: 10.06.24, 20:33

An: info <info@adfc-usinger-land.de>

Presseinformation und Pressemitteilung zu Änderungen beim Zuweg Am Hattsteinweiher (Schwellendurchbrüche)

des ADFC Usinger Land vom 10. Juni 2024

=== PRESSEINFORMATION ===

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir über unsere Bewertung über und eigenen Gestaltungsvorschlägen zu den Schwellendurchbrüchen auf der Zufahrtsstraße zum Hattsteinweiher informieren.

Ausführliche Informationen zum Vorgang haben wir auf unserem Internet-Auftritt veröffentlicht. Die derzeitige Lösung hält der ADFC **als**

Fahrradfördermaßnahme für nicht verkehrssicher und bewertet die Änderung folgerichtig mit "ungenügend".

https://www.adfc-usinger-land.de/nachrichten/einzelnachrichten/Usingen_Am-Hattsteinweiher.html

Wir bieten in unserem nachfolgenden Pressemitteilungstext außerdem temporär hochauflösende Bilder des ADFC Usinger Land zur Verwendung bei einer Veröffentlichung zum Download an.

=== PRESSEMITTEILUNG ===

ADFC: Schwellendurchbrüche auf dem Weg zum Hattsteinweiher verleiten zu Fahrrad-Manövern im Gegenverkehr

Die Zufahrtsstraße zum Hattsteinweiher *Am Hattsteinweiher*, die auch Radfahrende befahren müssen, hat 3 Schwellen (Anfang, Mitte, Ende) mit jeweils 3 Asphaltwellen unmittelbar hintereinander. Für Radfahrende ist das so unbequem, dass viele auf den wassergebundenen Fußweg nebenan ausweichen, der zwar schön und wellenfrei, aber viel zu schmal ist. Jetzt haben die Schwellen Durchlässe erhalten, und zwar - unglaublich praxisnah - in der Mitte! Für Radfahrende gilt jedoch das Rechtsfahrgebot. Radfahrende dürfen nach geltendem Recht gar nicht in der Mitte fahren. Die Stadt will doch hoffentlich das nicht als Fahrradförderung verkaufen und zu nicht-rechtskonformen Verhalten aufrufen? Und gerade dann, wenn viel los ist, also viele Radfahrende und Autofahrende unterwegs sind, kann man die Lösung auch praktisch nicht nutzen. Die bauliche Ausführung ist zudem zweifelhaft. Farblich ist der Unterschied nicht erkennbar, insbesondere nicht, wo die Kanten beginnen. Es ist auch keine Abflachung, sondern eher kantig ausgeführt. Das birgt für einspurige Fahrzeuge (für alle!) Sturzgefahr. Die Ausführung entspricht nicht dem Stand der Baukunst. Dass eine ungeeignete Bauausführung in

Usingen kein Einzelfall ist, sieht man an dem Verbindungsweg Neutorstraße - Festplatz / Neuer Marktplatz, zu der sich der ADFC Usinger Land erst kürzlich geäußert hat.

"Mit dem Ansatz des Mitteldurchlasses löst man jedenfalls an dieser Stelle keine Probleme, man fördert nicht-regelkonformes Fahrverhalten und schafft ziemlich sicher neue Probleme", meint der ADFC-Vorsitzende Pohl, "vor allem mit Motorrädern - sie werden dort fahren, wo es nicht "rappelt" - und zwar viel schneller als bisher. Ob das zielführend ist?".

Der ADFC schlägt eine Reihe möglicher Maßnahmen vor, insgesamt gibt es aber hier aus ADFC-Sicht kein Patentrezept ohne einen separaten Radweg, den wir daher zuerst anführen:

- separater Radweg auf der Westseite der Straße
- Herstellung von einspurigen Kfz-Engstellen mit seitlichen Fahrraddurchlässen (ca. 1,2 m Mindestbreite)
- Umwandlung in eine Fahrradstraße mit weiteren, geschwindigkeitsdämpfenden Maßnahmen
- Fahrbahnumgestaltung: Pflasterung der Ränder, Asphaltfläche mit etwa 1 1/2 Fahrspuren
- Fahrbahnumgestaltung: Pflasterung des Mittelbereichs, Asphalt nur an den Seiten

Eine ausführliche Darstellung kann auf den Internet-Seiten des ADFC nachgelesen werden:

- Aktuelle ADFC-Nachrichten zu Usingen: <https://www.adfc-usinger-land.de/usingen>
- Direktaufruf der ADFC-Nachricht: https://www.adfc-usinger-land.de/nachrichten/einzelnachrichten/Usingen_Am-Hattsteinweiher.html#M02

Beide Links haben wir als Dateianlage als QR-Code beigefügt.

Für einen ersten Eindruck fügen wir ein Bild in niedriger Auflösung bei:



Der Bildauszug zeigt den kantigen, nicht markierten Durchlass in der Mitte der eher knappen Fahrbahn bei normaler, gegenläufiger Verkehrsregelung.

Wir bieten darüber hinaus temporär folgende Bilder des ADFC Usinger Land zur Verwendung bei einer Veröffentlichung zum Download an:

- Schwellen auf der Zufahrtsstraße zum Hattsteinweiher mit Mitteldurchlässen (Variante mit Pfeil)
https://www.adfc-usinger-land.de/downloads/befristet/US-US_Am-Hattsteinweiher_Bild-02-tmp_Schwellen-Pfeile_2024-05-05_KW26.jpg
- Schwellen auf der Zufahrtsstraße zum Hattsteinweiher mit Mitteldurchlässen
https://www.adfc-usinger-land.de/downloads/befristet/US-US_Am-Hattsteinweiher_Bild-02-tmp_Schwellen_2024-05-05_KW26.jpg
- Typische Situation auf der Straße Am Hattsteinweiher (leider nicht hochauflösend)
https://www.adfc-usinger-land.de/downloads/befristet/US-US_Am-Hattsteinweiher_Bild-04-tmp_Schwellen_2024-05-05_KW26.jpg
Erläuterung: Autoverkehr in beiden Richtungen, Radfahrende, die über Schwellen fahren oder auf die Räder ausweichen
- ADFC-Grafik über die schematische Gestaltung einer Engstelle
https://www.adfc-usinger-land.de/downloads/befristet/US-US_Am-Hattsteinweiher_ADFC-Grafik-Engstelle-tmp.jpg

Die Bilder in voller Auflösung werden voraussichtlich eine Woche zum Download zur Verfügung stehen. Für eine spätere Bereitstellung kann gerne eine Anfrage beim ADFC Usinger Land gestellt werden.

ENDE der Pressemitteilung

Anhänge:

- **QR-Code zu den aktuellen ADFC-Nachrichten zu Usingen**
Dateianhang: ADFC-Nachrichten_QR_Usingen_aktuell.png
- **QR-Code zum Direktaufruf der ADFC-Nachricht**
Dateianhang: ADFC-Nachricht_QR_Am-Hattsteinweiher_ADFC-Bewertung-2024-06-10.png

=====
Ergänzende Informationen

Link zur Internet-Seite des ADFC Usinger Land e.V.
mit vielen aktuellen Themen zum Radverkehr und Radtourismus im Usinger Land

<https://www.adfc-usinger-land.de>

- Nachrichten zu Neu-Anspach: www.adfc-usinger-land.de/neu-anspach

- Nachrichten zu Usingen: www.adfc-usinger-land.de/usingen

- Nachrichten zu Wehrheim: www.adfc-usinger-land.de/wehrheim

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um Veröffentlichung

Stefan Pohl
ADFC Usinger Land e.V.
Vorsitzender

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
ADFC Usinger Land e.V.
Postfach 1143, 61241 Usingen
Eingetragen im Vereinsregister Amtsgericht Bad Homburg, AZ VR1720
Als gemeinnützig anerkannt Finanzamt Bad Homburg, AZ 03 250 60205 - K07

Kontakt: Stefan Pohl (Vorsitzender ADFC Usinger Land e.V.)
Tel.: (06081) 5764881 (Q-ADFC)
E-Mail: info@adfc-usinger-land.de
Internet: <https://www.adfc-usinger-land.de>

=====
ANHANG zur Signatur: ADFC-Gliederungen

ADFC Usinger Land e.V. (Neu-Anspach, Usingen, Wehrheim): www.adfc-usinger-land.de
ADFC Hochtaunus e.V.: www.adfc-hochtaunus.de
ADFC Hessen e.V.: www.adfc-hessen.de
ADFC e.V. (Bundesverband): www.adfc.de

=====
ANHANG zur Signatur: Über den ADFC

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit mehr als 230.000 Mitgliedern die größte Interessenvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit. Er berät in allen Fragen rund ums Fahrrad: Recht, Technik, Zubehör und Tourismus. Politisch engagiert sich der ADFC auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene für die konsequente Förderung des Radverkehrs.

Im Usinger Land ist der ADFC vor Ort wie folgt vertreten:
- Neu-Anspach, Usingen und Wehrheim: ADFC Usinger Land e.V.
- Glashütten, Grävenwiesbach, Schmitten, Weilrod: über ADFC Hochtaunus e.V.



—ADFC-Nachricht_QR_Am-Hattsteinweiher_ADFC-Bewertung-2024-06-10.png



—Anhänge:

ADFC-Nachrichten_QR_Usingen_aktuell.png

11,6 KB

ADFC-Nachricht_QR_Am-Hattsteinweiher_ADFC-Bewertung-2024-06-10.png

7,7 KB